

[25557.] Ein sprachlich und wissenschaftlich gebildeter Mann im gesetzten Alter, der dem Buchhandel seit einer Reihe von Jahren angehört (mit der deutschen, engl. und französ. Literatur durchaus vertraut ist, Englisch und Französisch spricht und schreibt) sucht eine passende, dauernde Stellung.

Es würde ihm auch eine angemessene Beschäftigung in einer Buchdruckerei willkommen sein, da er in der Correctur und dem Zeitungsweesen erfahren ist.

Gef. Anträge werden unter G. H. F. # 5. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[25558.] Für einen jungen Mann, der bei uns den Buchhandel erlernte und von uns empfohlen werden kann, suchen wir zu Michaelis eine Stelle.  
Troppau, 20. August 1869.

**Buchholz & Diebel.**

[25559.] Ein erfahrener, tüchtiger Gehilfe sucht eine Stelle zur selbständigen Leitung eines kleineren (Sortiments- oder Verlags-) Geschäftes, am liebsten, wenn er sich später selbst daran betheiligen könnte.

Offerten unter A. B. # 30. befördert die Exped. d. Bl.

[25560.] Ein tüchtiger Gehilfe mit guten Zeugnissen sucht zum 1. October c. eine Stelle.  
Offerten unter Y. Z. # 2. durch die Exped. d. Bl.

[25561.] Ein seit über 20 Jahren unausgesetzt im Buchhandel, auch in großen Städten, thätiger und seit mehreren Jahren selbständiger, verheiratheter Mann beabsichtigt ungünstiger localer Verhältnisse wegen sein Geschäft aufzugeben und sucht eine seinen Erfahrungen und seiner Lage entsprechende Stellung in einem größeren Geschäft, die er auf das gewissenhafteste ausfüllen würde. Offerten unter Chiffre G. 1. werden durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[25562.] Für einen Knaben von 15 Jahren, mit guter Schulbildung, wird eine Lehrlingsstelle in einer Buchhandlung Sachsens, womöglich Dresdens gesucht durch  
**Schmalzer & Pech** in Bautzen.

**Befetzte Stellen.**

[25563.] Den Herren, welche sich um die durch mich zu besetzenden Stellen beworben haben, theile ich hierdurch mit, daß dieselben vergeben sind.  
**A. G. Liebeskind** in Leipzig.

[25564.] Die ausgeschriebene Stelle meines Geschäftes ist besetzt, was ich, mit dem besten Danke für die gefälligen Offerten, hiermit anzeige.  
Siegen, 27. Aug. 1869.  
**Ernst Heinemann.**

**Bermischte Anzeigen.**

[25565.] **A. G. Harpf** in Königsberg i/Pr. erbittet schleunigst durch Herrn Leede die neuesten Musik-Novawahlzettel und auffallende Placate.

[25566.] Ein wissenschaftlich gebildeter Mann, welcher bereits seit langer Zeit aus dem Französischen und Englischen übersetzt hat, wünscht noch einige derartige Arbeiten gegen mäßiges Honorar zu übernehmen. — Adressen übernimmt Herr Carl Minde in Leipzig.

[25567.] Von den hierunter aufgeführten Ansichten der berühmtesten Bauwerke der Erde offerire ich Glichés in Blei 5 S $\mathcal{L}$ , in Kupfer 7½ S $\mathcal{L}$  per Quadrat Zoll und stehen Probeabdrücke gratis zu Diensten. Auch bin ich bereit, die Stücke selbst billig abzugeben.

Brandenburger Thor zu Berlin — Schloß zu Heidelberg — Kathedrale zu Burgos — Pylon des Palastes zu Luror — St. Clemente zu Rom — St. Irene zu Constantinopel — Löwenhof in der Alhambra — Dom zu Mailand — Abtei Laach — St. Praxede in Rom — Porzellanthurm zu Ranking — Thor zu Volterra — Schweizer Haus — Dom zu Eöln — Peterskirche zu Rom — Dom zu Lemberg — Bogen des Constantin zu Rom — Grabmal des Cyrus bei Mürghab — Moschee zu Cordova — Swetri Troitski-Kirche zu Moskau — Portal zu Niniveh — Pantheon zu Rom — Dogenpalast zu Venedig — Abt. Dürer's Haus — Pagode zu Madura — Remter im Schloß zu Marienburg — Moschee el Moyeb zu Cairo — Münster zu Bonn — Thor zu Perugia — Rafael's Loggien zu Rom — Parthenon auf der Akropolis zu Athen — Dom zu Pisa — Münster zu Straßburg — Pyramiden zu Memphis — Säulen zu Didymö — Kathedrale zu Ely — Holzkirche in Norwegen — Kaisertempel zu Elora — Chinesischer Tempel — Erlöserkirche zu Venedig — Rathhaus zu Brüssel — Tempel zu Phylä — Wohnhaus aus dem 14. Jahrhundert — San Marco zu Venedig — Chinesisches Wohnhaus — Tempelruine zu Ammon — Keller's Haus zu Nürnberg — St. Aposteln zu Eöln — Münster zu Freiburg — St. Apollinaris zu Ravenna — Persischer Feueraltar — Sultan Achmed's Moschee — Sophienkirche zu Constantinopel — Colosseum zu Rom — Brahman. Grottentempel zu Elora — Tempel zu Phylä — Stephanskirche zu Wien.  
Berlin. **Ulrich Frank.**

[25568.] **Chr. Friedr. Viweg's** Buchhdlg. in Quedlinburg offerirt:  
234 juristische Werke (ältere u. neuere). Handschriftl. Katalog steht zu Diensten.

600 Bände deutsche Leihbibliothekbücher, [25569.] theils gebraucht, in Leihbibl.-Band, theils broch. u. neu, sind nach Auswahl zu räumen. Das Verzeichniß darüber ist unter der Presse. Von den darin aufgeführten Preisen gewähre ich im Buchhandel bei Ausw. v. für 10  $\mathcal{M}$  10%, für 25  $\mathcal{M}$  12½%, für 50  $\mathcal{M}$  15%, für 100  $\mathcal{M}$  20% Rabatt.  
Bitte Verzeichnisse zu verlangen.  
Altona. **A. G. Reher.**

[25570.] **Antiquariat.**

**Hugo Kother** (theol. Buch-, Antiq.- und Kunsthdlg.) in Berlin bittet um regelmäßige Einsendung von 5 Antiquar- und Auctions-Katalogen, namentlich von Theologie, Philosophie, Philologie, Geschichte und Kunst — von wichtigen theolog. Katalogen je 1 Exemplar direct per Post unter Kreuzband — sowie um Offerten von Resten oder größeren Partien geeigneter Verlagswerke (wissenschaftlicher Theologie) und um Offerten von einzelnen werthvollen alten theol. Werken und ganzen Bibliotheken.

**Münz-Auction in Danzig**

2. November 1869.

[25571.]

Die von dem verstorbenen Sanitätsrath Dr. med. C. L. v. Duisburg in Danzig hinterlassene Medaillen-Sammlung nebst einer numismatischen Bibliothek wird am 2. Novbr. und folg. Tage d. J. hier öffentlich versteigert werden und sind Exemplare des soeben erschienenen Verzeichnisses (gr. 8. 132 Seiten) zum Preise von 10 S $\mathcal{L}$  ord., 7½ S $\mathcal{L}$  netto baar von mir zu beziehen.

Danzig, 18. August 1869.

**Th. Bertling.**

[25572.] Unser Antiquariat wird in circa 14 Tagen ausgehen:

**Bibliotheca Polonico-Slavica.**

Catalogue des Livres composant la Bibliothèque du Comte Edward Grabowski ci-devant au château de Radawnitz.

En vente aux prix marqués.

**Pologne, Russie, Bohème, Hongrie, Principautés Danubiennes etc.**

10 Bogen, circa 3300 Nummern.

Preis 10 S $\mathcal{L}$  baar.

Eine in allen Fächern der polnisch-slavischen Literatur so reichhaltige Sammlung wie die obige ist bisher noch niemals zum Verkauf gekommen. Der Katalog wird daher, abgesehen von seinem commerciellen Zweck, auch als bibliographisches Hilfsmittel von Interesse sein. Wir expediren denselben nur baar zu obigem Preise, vergüten aber den Betrag der bezogenen Exemplare bei Bestellungen im Betrage von 2 Thlr. ab.

**A. Asher & Co.** in Berlin.

[25573.] Obgleich wir nach der uns von unserem Geschäftsführer in Cosel eingereichten Zahlungsliste pro 1868 in Leipzig D.-M. 1869 alles rein zu saldiren gehofft hatten, so hat sich doch herausgestellt, daß diese Zahlungsliste unvollständig gewesen ist.

Wir fordern daher diejenigen Handlungen, welche an die Firma B. Wichura & Co. in Cosel, die wir indessen im April d. J. verkauft haben, noch Ansprüche von 1868 haben, auf, uns specificirte Rechnungen darüber baldigst einzusenden und gefälligst ausdrücklich darin anzugeben, ob und wann ein Abschlußzettel darüber nach Cosel gesendet worden ist.

Ratibor, den 26. August 1869.

**B. Wichura & Co.**

**Feile Stahlstiche.**

[25574.]

Aus meinem früheren Verlage (Literar.-artist. Anstalt) habe ich noch eine größere Anzahl gestochener Stahlplatten, namentlich Genre-Bilder und Portraits in gr. 8. und 4., die ich zu ganz billigen Preisen abgebe, und stehen gerne Probeabdrücke zu Diensten.

**S. Saß** in Stuttgart.

[25575.] Zu Inseraten empfehle ich die in meinem Verlage erscheinende polit. Wochenschrift

**„Silesia“**

das in Oesterr. Schlesien verbreitetste Blatt. Insertionsgebühr für die 5spalt. Zeile 1 N $\mathcal{L}$ . i. mehrmalige Ausnahmen wesentlich billiger.

Leschen. **Karl Prochaska.**